Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

05.01.2005

Informationsabend im Krankenhaus Hofheim:
„Wenn der Schuh drückt – Möglichkeiten der Ballenoperation am Großzeh"

Am Donnerstag, den 13. Januar um 18 Uhr, findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Patientenforum Main-Taunus" im Verwaltungsgebäude des Hofheimer Krankenhauses ein Informationsabend der Unfallchirurgischen Klinik zum Thema „Wenn der Schuh drückt – Möglichkeiten der Ballenoperation am Großzeh" statt.
Oberarzt Dr. Stefan Ernst wird über die Ursachen und Behandlungs-möglichkeiten häufiger Deformationen an Fußballen und Großzeh referieren. Im Anschluß an den Vortrag besteht die Gelegenheit zur Diskussion. Telefonische Anmeldungen zur Veranstaltung nimmt das Sekretariat der Chirurgischen Klinik II unter 06192/98-4501 gerne entgegen.

Hohe Absätze, spitze Schuhe sind modische Sünden, für die viele Frauen in höherem Alter mit deformierten Fußballen oder Zehen, die nicht nur unschön sondern auch schmerzhaft sind, büßen müssen. Auch Übergewicht und langes Stehen erhöhen die Belastung des Vorfußes, in deren Folge es zur Abflachung und Verbreiterung des Mittelfußes kommt.
Begünstigt durch den jahrelangen Gebrauch von unzweckmäßigem Schuhwerk, ist die Deformation des Fußballens am Großzeh eine klassische Krankheit der westlichen Zivilisation, von der überwiegend Frauen betroffen sind. Zur Behandlung stehen eine Vielzahl an verschiedenen Operationsverfahren zur Verfügung, die jedoch grundsätzlich nur bei

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Beschwerden und nicht aus rein kosmetischen Gründen Anwendung finden sollten. Sofern noch keine fortgeschrittene Arthrose im Grundgelenk der Großzehe zu erkennen ist, sollte ein gelenkerhaltendes Operationsverfahren angewandt werde. Die Ergebnisse sind dabei bei der überwiegenden Mehrzahl der Patienten gut bis sehr gut.

Der sogenannte „Hallux valgus" ist die häufigste Zehenfehlstellung des Menschen, der durch eine Abweichung der Großzehe nach außen und einer am inneren Rand deutlich sichtbaren knöchernen Auswachsung des Mittelfußknochens gekennzeichnet ist. Häufig gehen Hallux valgus-Erkrankungen mit einer Beeinträchtigung der benachbarten Hammer- und Krallenzehe einher.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de